

U N N

MAHLE steigt in die Fahrzeugelektronik ein

- Übernahme des Elektronikspezialisten Nagares
- Stärkung der Kompetenz für die E-Mobilität

Stuttgart, 15. März 2017 – MAHLE plant die Übernahme des spanischen Elektronikspezialisten Nagares SA. Über den Kaufpreis wurde mit den Eignern des Familienunternehmens Stillschweigen vereinbart. Die Transaktion steht noch unter dem Vorbehalt einer Zustimmung durch die Wettbewerbsbehörden.

Nagares entwickelt und fertigt für die Fahrzeugindustrie unter anderem Steuergeräte und Leistungselektronik für elektrische Nebenaggregate und Thermomanagement-Systeme sowie Leistungswandler für E-Mobilitätslösungen. Im Jahr 2015 hat das Unternehmen mit Sitz in Motilla del Palancar mit 435 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 70 Millionen Euro erzielt.

Das 1971 gegründete Familienunternehmen verfügt in Spanien über vier Produktionswerke und ein Entwicklungszentrum und ist darüber hinaus mit Vertretungen in Europa, Nordamerika und Asien präsent. Zu den Kunden zählen zahlreiche globale Automobilkonzerne. Gemeinsam mit der Polytechnischen Universität Valencia hat das Unternehmen einen Lehrstuhl für Mechatronik aufgebaut.

"Mit Nagares stärken wir unsere Kompetenz auf dem Gebiet der Systeme für die Elektromobilität. Der Einstieg von MAHLE in die Steuerungs- und Leistungselektronik ist ein wichtiger Baustein auf dem Weg zu integrierten elektrischen Antrieben und Aggregaten", erklärt Wolf-Henning Scheider, Vorsitzender der MAHLE Konzern-Geschäftsführung.

Die Geschäftsfelder des spanischen Unternehmens fügen sich gut in die Division Mechatronik von MAHLE ein, in der seit 2016 alle Aktivitäten rund um elektrische Antriebe gebündelt sind. Dort



werden Elektromotoren sowie elektrische Antriebs- und Mechatroniksysteme entwickelt und produziert. Zum Einsatz kommen die Technologien hauptsächlich in Pkw, Nutzfahrzeugen und Off-Highway-Anwendungen. Damit trägt MAHLE maßgeblich dazu bei, das Transportwesen nachhaltiger zu gestalten, die E-Mobilität und Energieeffizienz zu fördern sowie die Schadstoffbelastung durch Fahrzeuge erheblich zu reduzieren.

"MAHLE und Nagares passen hervorragend zusammen. Beide Unternehmen haben sich zum Ziel gesetzt, mit neuen Lösungen und Systemen die Mobilität weiterzuentwickeln", betont Herminio Navalón, geschäftsführender Gesellschafter von Nagares.

Über MAHLE

MAHLE ist ein international führender Entwicklungspartner und Zulieferer der Automobilindustrie. Der Konzern deckt mit seinen Produkten für Verbrennungsmotoren und deren Peripherie bis hin zu Lösungen für elektrifizierte Fahrzeuge alle wichtigen Fragestellungen entlang des Antriebsstrangs und der Klimatechnik ab: von Motorsystemen und -komponenten über die Filtration bis zum Thermomanagement. Weltweit sind in mindestens jedem zweiten Fahrzeug Produkte von MAHLE verbaut. Komponenten und Systeme von MAHLE kommen auch fernab der Straße zum Einsatz – ob in stationären Anwendungen, mobilen Arbeitsmaschinen, Schiffen und auf der Schiene.

Der Konzern hat 2015 mit rund 76.000 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 11,5 Milliarden Euro erwirtschaftet und ist mit über 170 Produktionsstandorten in 34 Ländern vertreten. In 15 großen Entwicklungsstandorten in Deutschland, Großbritannien, Luxemburg, Slowenien, den USA, Brasilien, Japan, China und Indien arbeiten rund 6.000 Entwicklungsingenieure und Techniker an innovativen Lösungen für die Mobilität der Zukunft.



Für Rückfragen

MAHLE GmbH Ruben Danisch Zentrale Unternehmenskommunikation/Öffentlichkeitsarbeit Pragstraße 26 – 46 70376 Stuttgart Deutschland Telefon: +49 711 501-12199

Fax: +49 711 501-12199 Fax: +49 711 501-13700 ruben.danisch@mahle.com